

Grundsätzliche Parametrierung des E7Z4xxx ab Softwareversion: 3015

für eine einfache HKL-Applikation mit Start/Stop, Reset, 0-10V-Sollwert, PTC-Anschluß und Meldung „FU betriebsbereit“

- Wahl der Bedienfunktion (siehe auch im Handbuch Seite 3-4 ff)
Über die Taste „LOCAL/REMOTE“ wird die Art der Bedienung für Start/Stop und den Sollwert vorgegeben. Dazu können 2 Betriebsarten ausgewählt werden:

LOCAL (Vorort-Bedienung)- **Bedienung ausschließlich über das Bedienfeld**
Start/Stop über die Tasten „RUN“ und „STOP/RESET“
Sollwertvorgabe über das Bedienfeld, Parameter U1-01

REMOTE (Fern-Bedienung)- **Bedienung über die digitalen Steuer- & Analogeingänge**
in Abhängigkeit der Parametrierung (speziell b1-01 & b1-02)
- BASIS – Parametrierung:
A1-03 = 2220 Initialisierung der 2-Draht-Steuerung (zurücksetzen auf Werkseinstellung)

b1-01 = 1 Bei REMOTE-Betrieb leuchtet die LED „REF“
Frequenzsollwert als Spannungssollwert 0-10V über die Klemmen A1 / AC
Klemme +V dient der +15V-Versorgung für ein Potentiometer

b1-02 = 1 Bei REMOTE-Betrieb leuchtet die LED „SEQ“
Aktiviert die digitalen Steuereingang S1 für Start/Stop

b1-03 = 0 Einstellung des Stopverfahrens, wenn ein Stopbefehl gegeben wurde
0: Abbremsen bis in den Stillstand laut Rampe C1-02
1: Freier Auslauf

C1-01 = 10 Hochlaufzeit in Sekunden (bezieht sich auf Frequenzerhöhung von 0..100%)
C1-02 = 10 Tieflaufzeit in Sekunden (bezieht sich auf Frequenzverringern von 100..0%)
d2-01 = 100 max. absolute Drehzahl in % der Eckfrequenz (50Hz)
d2-02 = 0 min. absolute Drehzahl in % der Eckfrequenz (50Hz)
E1-03 = 5 U/f-Kennlinie für M~n² (Lüfter- und Pumpenkennlinie)
H1-01 = 25 PTC-Eingang als Externer Fehler (Öffnerfunktion)
H2-02 = 6 Ausgangs-Relais M3-M4 auf „Frequenzumrichter betriebsbereit“
L4-05 = 0 Verhalten bei Sollwertverlust: Deaktiviert
- Weiterführende Parametrierung:
b1-04 = 1 Rückwärtslauf deaktiviert
C6-02 = 6 Taktfrequenz einstellen
H3-02 = 100 max. Sollwertgrenze für A1 in %, bezogen auf 50Hz (bzw. Parameter E1-04)
H3-03 = 0 min. Sollwertgrenze für A1 in %, bezogen auf 50Hz (bzw. Parameter E1-04)
L2-01 = 2 Keine Fehlermeldung bei Netzausfall, Automatischer Wiederanlauf!
L6-01 = 0 Drehmomenterfassung / Leerlauf- & Keilriemenüberwachung
0: Deaktiviert
6: Unterdrehmoment wird während des Betriebs überwacht
über L6-02 und L6-03 können Limit und Delay eingestellt werden!

o1-02 = 2 Nach Zuschalten der Netzspannung wird im Display die Ist-Frequenz angezeigt
o2-08 = 0 Art der Zählung der Betriebsstunden
0: zählen, solange der Umrichter an Netzspannung liegt
1: Nur zählen, wenn ein Startsignal anliegt
- Autotuning durchführen!!!
T1-02 = xxx Motorausgangsleistung lt. Typenschild
T1-04 = xxx Motornennstrom lt. Typenschild
(Evtl. vorhandene Ausgangsschütze ansteuern und Autotuning (RUN-Taste) starten!)

Leistungs- und Steueranschlüsse

(Sollwert über 0-10V ; PTC-Anschluß ; Meldung „FU betriebsbereit“)

